

Begleit- programm

In Kooperation mit
dem Kunst- und Kultur-
pädagogischen
Zentrum der Museen
in Nürnberg (KPZ)

Ausstellungsführungen des KPZ

So, 29.03., 12.04., 10.05., 24.05., 31.05., 14.06.
und 28.06.2026, 14 Uhr

Kuratorinnenführungen

Dr. Petra Aesch, Grafische Sammlung der Stadt Nürnberg
Di, 14.04. und 16.06.2026, 15 Uhr

Sonderführungen des KPZ

durch die Ausstellung mit anschließender
Besichtigung von Prechtl-Werken im Nürnberger
Rathaus am 100. Geburtstag des Künstlers
So, 26.04.2026, 10 und 14 Uhr

Buchung für Gruppen:

kpz@gnm.de, Tel +49 911 1331-241

Albrecht-Dürer-Haus

Museen der Stadt Nürnberg
Albrecht-Dürer-Straße 39
90403 Nürnberg
Tel +49 911 231-2568
albrecht-duerer-haus@
stadt.nuernberg.de
albrecht-duerer-haus.de

Öffnungszeiten

Di–Fr 10–17 Uhr

Sa, So 10–18 Uhr

Eintrittspreise

7,50 Euro

2,50 Euro ermäßigt

Verkehrsanbindung

Straßenbahn 4 und 10:

Haltestelle Tiergärtnertor

Bus 36: Haltestelle Burgstraße

U1: Haltestelle Lorenzkirche

Vortrag

MMP sieht AD. Michael Mathias Prechtl auf den Spuren
Albrecht Dürers

Dr. Anna Scherbaum, Bamberg

Mo, 11.05.2026, 18.30 Uhr

Workshop in den Pfingstferien

Zeichnen und Skizzieren mit Prechtl und Dürer
für Kinder und Jugendliche (8 bis 14 Jahre)
mit der Künstlerin Ursula Rössner, Wendelstein
Fr, 29.05.2026, 10 bis 14 Uhr

Workshop

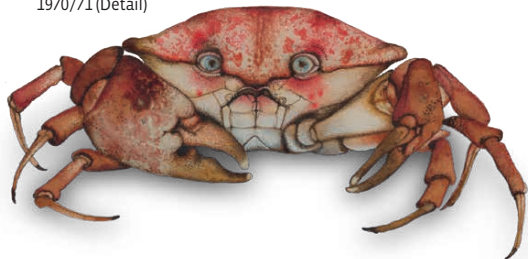
Karikaturen zeichnen, inspiriert durch Prechtl und Dürer
mit dem Künstler Diego Bianconi, Eckental und Minusio
So, 07.06.2026, 12 bis 15 Uhr

Anmeldung zu Führungen und Workshops:
albrecht-duerer-haus@stadt.nuernberg.de

Nähere Informationen zu den einzelnen Angeboten
gibt es online unter albrecht-duerer-haus.de
sowie bei Instagram und Facebook.

Die Krabbe mit den schönen Augen

1970/71 (Detail)



museen der stadt nürnberg



MIT DÜRER DIE NIEDERLÄNDISCHE REISE VON MICHAEL MATHIAS PRECHTL IM HERZEN



25.03.–28.06.26

Albrecht-Dürer-Haus

museen der stadt nürnberg

MIT DÜRER

Der „Steen“ in Antwerpen
1970/71



DIE NIEDERLÄNDISCHE REISE VON MICHAEL MATHIAS PRECHTL

Zum 100. Geburtstag von Michael Mathias Precht (1926–2003) stellt das Albrecht-Dürer-Haus zwei Nürnberger Künstlergrößen einander gegenüber, deren Meisterschaft sie über ein halbes Jahrtausend hinweg verbindet.

Precht folgte 1970 im Vorfeld von Albrecht Dürers 500. Geburtstag den Spuren seines großen Vorbilds in die Niederlande. Während dieser 1520 bis 1521 mit Schiff und Pferdefuhrwerk unterwegs war, reiste Precht motorisiert und begleitet durch ein Filmteam des ZDF. Dürer bangte um die Fortzahlung der kaiserlichen Leibrente und begab sich ins Unbekannte, um neue Märkte für seine Kunst zu erschließen. Precht dagegen wurde unterstützt durch ein Stipendium, das Roland Graf von Faber-Castell zum Dürer-Jahr 1971 ausgelobt hatte.

Diese inspirierende Reise aus der Dürer-Zeit in die Gegenwart der 1970er Jahre kann mit der offiziellen **App des Albrecht-Dürer-Hauses** auch digital entdeckt werden.



Zeitgleich widmet die **Kunstvilla Nürnberg** dem vielschichtigen Porträtschaffen Prechtl eine Kabinett-ausstellung, die einen Bogen über zwei Jahrzehnte seines künstlerischen Wirkens spannt und sein Gespür für Charakter und Zeitgeist offenbart.



IM HERZEN



Die Nonne mit der
Fliegenhaube/
Erdarbeiter in Deurne
1972

Antwerpen

Deurne

Seine unterwegs entstandenen Zeichnungen, die heute in der Sammlung der Albrecht-Dürer-Haus-Stiftung Nürnberg und in der Grafischen Sammlung der Stadt Nürnberg verwahrt werden, stehen im Mittelpunkt der Schau im dritten Obergeschoss des Museums. Sie greifen Motive von Dürers Reiseskizzen auf und deuten sie mit überraschenden Gegenwartsbezügen spielerisch um. Zugleich beweisen sie Prechtl's ureigene technische Virtuosität. Eine Mischung aus Ironie und Gelehrtheit im Rückgriff auf die „alten Meister“ prägt seine zu Lebzeiten überaus populären Werke. Durch diese Hommagen wurde er außerdem zu einer bedeutenden Gestalt der Dürer-Rezeption seiner Zeit.

Burg Stahleck über Bacharach/
Die Marksburg bei Braubach
1970/71



Koblenz